

Gemütliches „Herbstfest“ im Gartenhof

Einen gesellig-gemütlichen Abend verbrachten die Bewohner des „Gartenhofes“ an der Seyboldstraße in Brackenheim. Hausleiterin Katja Storz hatte zum „Herbstfest“ in den Gemeinschaftsraum der betreuten Wohnanlage eingeladen und musste nicht zweimal bitten.

Katja Storz bedauerte bei ihrer Begrüßung, dass die bestellten Musiker aus Krankheitsgründen kurzfristig abgesagt hatten, doch tat dies der Stimmung keinen Abbruch.

Mit einem stimmungsvollen Herbstgedicht aus der Feder von Georg Trakl und einem passenden Beitrag des Komikers Heinz Erhardt wurde der Abend „geistig“ eröffnet und danach ließen es sich die „Gartenhöfler“ bei neuem Wein, Zwiebel- und Kartoffelkuchen einfach nur gutgehen.



Im Anschluss daran nahmen Stefan Klein und Katja Storz die Besucher auf eine bebilderte Reise durchs Allgäu mit. Beide waren im Spätsommer in der südlichsten Region von Deutschland unterwegs und berichteten mit Filmen und Fotos über ihre Eindrücke von diesen Landschaften.

Ein kleines Herbst-Quiz mit pfiffigen Fragen forderte dann die Besucher dazu auf, ihre grauen Zellen zu aktivieren und zum Schluss des zweistündigen Herbstfestes ließ Katja Storz den Abend mit zwei Gedichten von Friedrich Hölderlin und Heinz Erhardt ausklingen.

Herbstgedicht von Heinz Erhardt

*Wenn die Blätter von den Bäumen stürzen,
die Tage täglich sich verkürzen,
wenn Amsel, Drossel, Fink und Meisen
die Koffer packen und verreisen,
wenn all die Maden, Motten, Mücken,
die wir versäumten zu zerdrücken,
von selber sterben – so glaubt mir:
steht der Winter vor der Tür!*

-rob/Foto: Roland Baumann -